

# Etwas Großartiges geschaffen

Die **AVS Römer GmbH & Co. KG** in Grafenau gehört zu den weltweit führenden Herstellern im Bereich der Fluidtechnik. Mit über 500 Mitarbeitern hat sich Römer zu einem bedeutenden regionalen Arbeitgeber entwickelt. Der Erweiterungsbau ist ein Meilenstein in der über 50-jährigen Geschichte und setzt wieder neue Maßstäbe.

**M**it der 32 Millionen Euro umfassenden Investition für den Erweiterungsbau schafft AVS Römer nicht nur zusätzliche Flächen, sondern auch ein hochmodernes Arbeitsumfeld. Damit bekräftigt AVS Römer die Position als Innovator in der Region. Mit einer Erweiterung um 3.500 Quadratmeter Lagerfläche, 6.200 Quadratmeter Produktionsfläche und 2.000 Quadratmeter Bürofläche hat das Unternehmen die Gesamtfläche deutlich vergrößert. Zu den Highlights zählen eine topmoderne Ausbildungswerkstatt, ein Fitnessstudio, ein Showroom mit Bistro und ein begrünter Dachgarten mit einem Fußballfeld. Zusammen mit dem Bestandsbau Süd aus dem Jahr 2016 ist nun Platz für insgesamt 600 Mitarbeiter.

Die Investitionen unterstreichen das Engagement des Unternehmens für seine Mitarbeiter. Deren Zahl hat sich in den vergangenen fünf Jahren verdoppelt. AVS Römer wollte das Arbeitsumfeld auf ein neues Niveau heben, wie Geschäftsführer Christoph Cegla in seiner Ansprache betonte: „Unser Ziel ist es, etwas Großartiges und Modernes zu schaffen. Der Neubau ist nicht nur ein Raum für Innovation, son-

dern auch ein Zuhause für unsere Mitarbeiter, in dem sie sich entfalten können. Das ist wie bei einer Familie. Das Haus stellt den Rahmen dar, in dem das Leben passiert“.

Geschäftsführer Peter Podhorodeski erklärte: „Neben unserer Vision steht unser Neubau für Nachhaltigkeit, höchste Qualität und modernste Bauweise. Er symbolisiert nicht nur unseren Erfolg und unser Wachstum, sondern auch unser Engagement für Innovation, Exzellenz und die



Landrat Sebastian Gruber, Christoph Cegla, Gabriela Römer, Peter Podhorodeski und Bürgermeister Alexander Mayer bei der Eröffnungsfeier.

Region.“ Ein Merkmal des Neubaus seien die nachhaltigen Technologien, darunter der Eisspeicher, der sowohl Heiz- als auch Kühlenergie liefert.

Die Anfänge von AVS Römer reichen bis in die 1970er Jahre zurück. Damals von

Joachim C. Römer gegründet, liegt das Unternehmen bis heute in Familienhand. Gabriela Römer, ehemalige geschäftsführende Gesellschafterin, führte das Unternehmen von 2011 bis 2023 mit Weitblick sowie Entschlossenheit und legte mit ihrem Einsatz den Grundstein für den Erfolg und das starke Wachstum des Unternehmens. „Mir wird überhaupt nicht bange für die Zukunft von AVS Römer, denn die Gebäude stehen für genau diese. Mein

Sohn Christoph Cegla hat die Verantwortung übernommen und dafür bin ich sehr dankbar – für uns alle“, sagte die Unternehmerin. Bürgermeister Alexander Mayer hob das Engagement der Geschäftsführung hervor: „Die Unternehmensführung zeigt nicht nur großen Einsatz für die Wertschöpfung, sondern stellt den Menschen in den Mittelpunkt.“ Landrat Sebastian Gruber betonte die Strahlkraft von AVS Römer über die Landkreisgrenzen hinaus.

Dieses Projekt sei ein Meilenstein für die Region. „Es ist uns wichtig, unsere Wurzeln in der Region zu pflegen und gleichzeitig international zu wachsen. Mit unserem Erweiterungsbau stellen wir uns für die Zukunft auf“, erklärte Christoph Cegla.

Der neue Erweiterungsbau ergänzt das Bestandsgebäude, insgesamt ist nun Platz für 600 Mitarbeiter.

